

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 2004

Ausgegeben am 5. April 2004

12. Stück

12. Kundmachung: Ausspruch des Verfassungsgerichtshofes, dass die Wortfolge „und 17 Abs. 1 und 3“ in § 19 Abs. 2 des Gesetzes vom 3. September 1987 über die Besteuerung von Vergnügungen im Gebiete der Stadt Wien (Vergnügungssteuergesetz 1987 – VGSG), LGBl. Nr. 43, in der Fassung LGBl. Nr. 44/1990, verfassungswidrig war sowie betreffend die Aufhebung der Wortfolge „und 17 Abs. 1 und 3“ in § 19 Abs. 2 des Gesetzes vom 3. September 1987 über die Besteuerung von Vergnügungen im Gebiete der Stadt Wien (Vergnügungssteuergesetz 1987 – VGSG), LGBl. Nr. 43, in der Fassung LGBl. Nr. 8/2001, durch den Verfassungsgerichtshof

12.

Kundmachung des Landeshauptmannes von Wien betreffend den Ausspruch des Verfassungsgerichtshofes, dass die Wortfolge „und 17 Abs. 1 und 3“ in § 19 Abs. 2 des Gesetzes vom 3. September 1987 über die Besteuerung von Vergnügungen im Gebiete der Stadt Wien (Vergnügungssteuergesetz 1987 – VGSG), LGBl. Nr. 43, in der Fassung LGBl. Nr. 44/1990, verfassungswidrig war sowie betreffend die Aufhebung der Wortfolge „und 17 Abs. 1 und 3“ in § 19 Abs. 2 des Gesetzes vom 3. September 1987 über die Besteuerung von Vergnügungen im Gebiete der Stadt Wien (Vergnügungssteuergesetz 1987 – VGSG), LGBl. Nr. 43, in der Fassung LGBl. Nr. 8/2001, durch den Verfassungsgerichtshof

Gemäß Art. 140 Abs. 5 des Bundes-Verfassungsgesetzes sowie § 64 Abs. 2 des Verfassungsgerichtshofgesetzes 1953, BGBl. Nr. 85, in der geltenden Fassung, wird kundgemacht:

Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 4. Dezember 2003, Zahlen G 287/02 – 8, G 288/02 – 6, G 374/02 – 5, G 379/02 – 6, G 381/02 – 6, G 66/03 – 10, G 67/03 – 8, G 68/03 – 8, G 69/03 – 8, G 70/03 – 8, G 71/03 – 8, G 72/03 – 8, G 73/03 – 8, G 74/03 – 8, G 75/03 – 9, G 94/03 – 9, G 97/03 – 9, G 98/03 – 9, ausgesprochen, dass die Wortfolge „und 17 Abs. 1 und 3“ in § 19 Abs. 2 des Gesetzes vom 3. September 1987 über die Besteuerung von Vergnügungen im Gebiete der Stadt Wien (Vergnügungssteuergesetz 1987 – VGSG), LGBl. Nr. 43, in der Fassung LGBl. Nr. 44/1990, verfassungswidrig war sowie die Wortfolge „und 17 Abs. 1 und 3“ in § 19 Abs. 2 des Gesetzes vom 3. September 1987 über die Besteuerung von Vergnügungen im Gebiete der Stadt Wien (Vergnügungssteuergesetz 1987 – VGSG), LGBl. Nr. 43, in der Fassung LGBl. Nr. 8/2001, als verfassungswidrig aufgehoben. Frühere gesetzliche Bestimmungen treten nicht wieder in Wirksamkeit.

Der Landeshauptmann:

Häupl